



Die schwarze Rose

Rosa atra

Synonyme:
Keine Angaben

Die schwarze Rose, Rosa atra.

Die Kronblätter sind auf ihrer untern Seite mattroth,
auf der obern aber dunkel sametroth, mit purpurner,
farbener Schattierung. Wenn die Rose alt wird und
sich dem Abblühen nähert, so wird sie ganz dunkel,
bekommt gleichsam einen schwärzlichen Ueberzug, zu-
letzt schillert sie aus dem Rothem ins Schwärzliche, und
das Blatt sieht wie ein feiner Samet aus. Sie hat
das härteste, am größten gesägte, und auf der
untern Seite am wenigsten wollige Stamblatt.
Sie scheint mir durch eine Bastardbefruchtung aus
der Provinzrose und Sametrose nicht anders zu seyn.

DIE SCHWARZE ROSE.

Rosa atra.

Die Kronblätter sind auf ihrer untern Seite mattroth, auf der obern aber dunkel sametroth, mit purpurfarbener Schattierung. Wenn die Rose alt wird und sich dem Abblühen nähert, so wird sie ganz dunkel, bekommt gleichsam einen schwärzlichen Ueberzug, zuletzt schillert sie aus dem Rothem ins Schwärzliche, und das Blatt sieht wie ein feiner Samet aus. Sie hat das härteste, am größten gesägte, und auf der untern Seite am wenigsten wollige Stamblatt. Sie scheint mir durch eine Bastardbefruchtung aus der Provinzrose und Sametrose entstanden zu seyn.

1. Ein Zweig mit Blättern und Frucht. II. Die
Beschreibung. III. Die Vermehrung. IV. Die Blüthe. V.
Ein senk und wagrecht durchschnittener Ast. VI. Die
Thau- Saug- oder Faserwurzel. VII. Einen 1/8
Cubiczoll aus dem Herzholze zur Prüfung des
spezifischen Gewichts.

I. Ein Zweig mit Blättern und Frucht. II. Die
Beschreibung. III. Die Vermehrung. IV. Die Blüthe. V.
Ein senk und wagrecht durchschnittener Ast. VI. Die
Thau- Saug- oder Faserwurzel. VII. Einen 1/8
Cubiczoll aus dem Herzholze zur Prüfung des
spezifischen Gewichts

